

	<p>Objekt: Anno 1761 hat sich Frau Maria Catharina Kaltenhauserin, Bürgerliche Handelsmanin von Salfelden wegen gefehrlicher brust geschwerr in ihrer Kindlböth alhero verlobt und durch Vorbitt der schmerzhaftten Muetter Gottes glücklich darvon befreyet worden, Gott</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: A (32 K 19) 50/1913</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Hochformat. Oben links Pieta mit zwei den Leichnam mit Tüchern abwischenden Engeln. Rechts unter grünem Baldachin-Bett, dessen unteres Querbett mit Rocailles und Monogramm Mariä geschnitzt ist. Im Bett eine Frau mit gefalteten Händen. Rechts vom Bett ein rot überdecktes Tischchen, auf diesem Wickelkind, über dessen Kopf ein Kreuz. Unter der Darstellung weißes Schriftfeld: "Anno 1761 hat sich Frau Maria Catharina Kaltenhauserin, Bürgerliche Handelsmanin von Salfelden wegen gefehrlicher brust geschwerr in ihrer Kindlböth alhero verlobt und durch Vorbitt der schmerzhaftten Muetter Gottes glücklich darvon befreyet worden, Gott und Maria sey unendlicher dank gesagt". Schmalere grüner Rahmen.

Auf dem Inventar-Etikett steht nur Pinzgau, Tirol.

Herkunft (Allgemein): Pinzgau, Salzburg, Tirol, Österreich

Sammler: Andree-Eysn, Marie

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Holz, aufgeleimte schmale Rahmenleiste

Maße: Höhe x Breite: 42,5 x 32 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1761  
wer  
wo